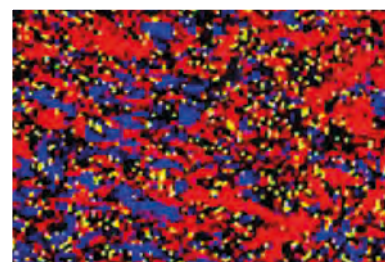




Arbeitsgemeinschaft
Wärmebehandlung + Werkstofftechnik e.V.



VMPA-Evaluierung: Erneute
Bestätigung für MPA-Bremen



AWT-Seminar Carbonitrieren
in Theorie und Praxis



82nd HeatTreatmentCongress
31st IFHTSE-World Congress
European Conference on Heat
Treatment (ECHT)
4th Conference Steel Innovation

AWT invites you to Cologne

- A6 Editorial von Dr. Thomas Waldenmaier
- A8 Neues aus dem Leibniz-IWT
- A9 AWT-Seminar
- A10 Termine
- A12 AWT invites you to Cologne

Austausch. Wissen. Technik.



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder unserer AWT,

in Zeiten, in denen verlässliche Perspektiven und stabile Rahmenbedingungen rar geworden sind, fällt es vielen Unternehmen schwer, langfristige Entscheidungen zu treffen – sei es für Investitionen in Maschinen und Anlagen, für neue Mitarbeitende oder für innovative Geschäftsmodelle. Wer den Film „Und täglich grüßt das Murmeltier“ kennt, fühlt sich vielleicht an den Moment erinnert, wenn der Wecker um 6:00 Uhr immer wieder denselben Tag einläutet. Auch wir erleben derzeit eine Welt, in der sich politische und wirtschaftliche Muster zu wiederholen scheinen: Zölle vor und zurück, Friedensappelle und gleichzeitig das Fortführen alter oder das Beginnen neuer Konflikte, Bekenntnisse zu Freiheit und doch harsche Töne, große Versprechen und dann kleinteiliges politisches Geplänkel.

Am Ende des Tages wünschen wir uns alle vor allem eines: spürbare Verbesserungen, die uns erlauben, uns wieder stärker auf unsere Arbeit, unsere Kunden und unsere gemeinsamen Ziele zu konzentrieren. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt – und jedes Mal, wenn ich Ihnen diese Zeilen schreibe, wünsche ich mir, dass einige Wochen später beim Erscheinen der HTM der Wecker tatsächlich einen neuen, besseren Tag einläutet.

Umso erfreulicher war es, dass der AWT-Verwaltungsrat und -Vorstand am 3. und 4. Februar bei der Nabertherm GmbH in Lilienthal bei Bremen zu Gast sein durfte. Neben intensiven Sitzungen und lebhaften Diskussionen über die Ereignisse des vergangenen Jahres – darunter der sehr erfolgreiche Härterei-Kongress im Dorint Pallas Hotel in Wiesbaden und die zahlreichen durchgeführten Seminare – sowie über die anstehenden Aufgaben des neuen Jahres, erhielten wir eine beeindruckende Betriebsführung. Herr Timm Grotheer, Geschäftsführer der Nabertherm GmbH und Mitglied des AWT-Verwaltungsrats, zeigte uns ein breites Produktportfolio, das durch eine bemerkenswerte Fertigungstiefe, handwerkliche Präzision, moderne

Automatisierungsansätze und kluge internationale Strategien geprägt ist. Solche Beispiele machen Mut: Sie zeigen, dass auch in herausfordernden Zeiten Chancen entstehen und ergriffen werden können.

Eine besondere Chance stellt auch unser kommender Härterei-Kongress dar, der gemeinsam mit dem 31. Weltkongress der IFHTSE (International Federation for Heat Treatment and Surface Engineering), der diesjährigen ECHT (European Conference on Heat Treatment) und der Steel Innovation Conference vom 13. bis 15. Oktober in der Köln Messe stattfinden wird. Es ist nahezu eine einmalige Gelegenheit, unser Know-how, unsere gemeinsame Stärke in der Wärmebehandlungs- und Oberflächentechnologie sowie unsere Innovationskraft einem so internationalen Publikum zu präsentieren. Seien Sie ein Teil davon – als Ausstellende, Vortragende oder Besuchende – und gestalten Sie diesen besonderen Kongress aktiv mit.

In den kommenden Wochen wird das Programmkomitee das dreitägige Vortragsprogramm finalisieren. Ich bin überzeugt, dass wir eine inspirierende Mischung erleben werden: junge Talente mit frischen wissenschaftlichen Ergebnissen, praxisorientierte Beiträge mit unmittelbarem Nutzen für unsere tägliche Arbeit und strategische Impulse für anstehende Entscheidungen. Damit schaffen wir nicht nur neue Denkanstöße, sondern stärken auch unser Netzwerk aus Kunden, Partnern und Lieferanten – national wie international.

Und schließlich sei nicht vergessen: Mit unserer Entscheidung, 2028 wieder nach Wiesbaden zurückzukehren, werden wir uns nach dann insgesamt zehn erfolgreichen Härterei-Kongressen in Köln mit einer großen Verbeugung verabschieden.

Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie ein letztes Mal in Köln begrüßen und persönlich treffen zu können,

Ihr

Dr. Thomas Waldenmaier
(Vorsitzender der AWT)

Herzliche Glückwünsche!

Am 31. März wurde Herr **Dr. Rüdiger Hoffmann** 90 Jahre alt. Herr Dr. Hoffmann war Geschäftsführer der Firma IVA in Dortmund und in den Jahren 1985 bis 2000 Mitglied des AWT-Vorstands. Herr Dr. Hoffmann hat sich für die Zusammenarbeit mit den anderen europäischen Fachverbänden für Wärmebehandlung und die daraus resultierenden Fachtagungen verdient gemacht. Ohne sein Engagement und das seines elsässischen Kollegen Gerard Borsenberger gäbe es die heutige „ECHT“ nicht. Ebenfalls wirkte Herr Hoffmann lange Zeit bei der Gestaltung des Programmes des Härtereikreises Ruhr mit. Im Jahr 2001 wurde ihm für sein Engagement die AWT-Ehrennadel verliehen.

Herr **Jürgen Klix** feierte am 13. April ebenfalls seinen 90sten Geburtstag. Herr Klix war über einen langen Zeitraum sehr aktiver Mitgestalter der Arbeit des AWT-Fachausschusses 8 „Sicherheit in Wärmebehandlungsbetrieben“ und hat zahlreiche Beiträge über dieses Thema veröffentlicht. 1991 wurde er für sein Engagement mit der AWT-Ehrennadel ausgezeichnet.

Beiden Jubilaren einen herzlichen Glückwunsch!

12. Workshop der AWT-Fachausschüsse

Am 9. und 10. März fand das diesjährige Treffen der Leitungen der AWT-Fachausschüsse in Hildesheim beim AWT-Mitgliedsunternehmen Petrofer Chemie H. R. Fischer GmbH statt. Neben den Berichten zu den Projekten und Aktivitäten der einzelnen Fachausschüsse stand der Austausch über die Themen des AWT-Strategieprozesses „Dekarbonisierung“, „Zero Waste“ und „Digitalisierung“. Abgerundet wurde das Programm durch eine interessante Führung durch die Labore des Unternehmens.



BU



Nachruf

Am 15. Februar verstarb unser Mitglied und Träger der Adolf-Martens-Medaille Herr **Prof. Heinz-Joachim Spies** im Alter von 91 Jahren. Herr Prof. Spies arbeitete nach seinem Abitur als Hochöfner und studierte danach Eisenhüttenkunde in Freiberg. Nach seinem Studium war er lange Zeit als Laborleiter im Stahlwerk in Freital tätig. Im Jahr 1974 wurde er nach Promotion und Habilitation Professor für Werkstoffeinsatz an der Bergakademie Freiberg. Der Name Prof. Spies ist untrennbar verbunden mit dem Aufbau und der Institutionalisierung des Instituts für Werkstofftechnik der TU Bergakademie Freiberg, dessen Leiter er bis 1993 war. Er forschte in den Bereichen Einsatz von Festelektrolyt-Gassensoren zum kontrollierten Gasnitrieren und der Oberflächenaktivierung von hochlegierten Stählen durch Oxinitrieren. Weitere Verdienste erwarb er sich durch die Anwendung der Eindruck-Bruchmechanik auf nitrierte Randschichten, durch die Untersuchung des Ermüdungsverhaltens nitrierter Stähle und durch die Anwendung der Laserabsorptions-Spektroskopie zur Analyse der Gaszusammensetzung beim Plasmanitrieren und beim Aktivgitter-Plasmanitrieren. Neben seinen zahlreichen Veröffentlichungen begleitete er die Promotionsstudierenden seines Instituts. Für seine außerordentlichen wissenschaftlichen Leistungen wurde ihm 2003 die Adolf-Martens-Medaille der AWT verliehen. 2009 wurde er mit der Fellowship-Medaille der IFHTSE geehrt. Nicht nur den Mitgliedern der AWT wird Herr Prof. Spies wegen seines kollegialen Verhaltens und seines Einsatzes für die Fachgemeinschaft in Erinnerung bleiben.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder in der AWT

Personen:

Sven Hartwig, Evgeniya Kabliman, Jiang Wang

Firmen:

Beijing Hoer International Fairs Co., Ltd., Dohmeyer

Construction Sp. z.o.o., Henan Synthe Corporation, Innova

Techno Products (P) Ltd., IMO GmbH & Co. KG, Ultraflex

Power Technologies Corp., vaptic GmbH



Neuigkeiten aus dem Leibniz-IWT

VMPA-Evaluierung: Erneute Bestätigung der Qualitätskriterien an der MPA Bremen

Die Amtliche Materialprüfungsanstalt (MPA) der Freien Hansestadt Bremen – Geschäftsbereich des Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien – IWT – erfüllt weiterhin die besonderen Qualitätskriterien des Verbands der Materialprüfungsanstalten e. V. (VMPA). Dies wurde im Rahmen einer freiwilligen Evaluierung erneut bestätigt.

Die Prüfung bescheinigt der MPA Bremen Unabhängigkeit, Unparteilichkeit sowie ein hohes fachliches Kompetenzniveau. Als langjähriges Mitglied im VMPA steht die MPA Bremen damit nachweislich für Sicherheit im Bauwesen, im Gesundheitsschutz, in Fragen der Nachhaltigkeit und vielen weiteren Bereichen der technischen Sicherheit.

Die erneute Bestätigung unterstreicht zudem die kontinuierliche Qualitätssicherung sowie den konsequenten Einsatz für höchste Standards in der Materialprüfung. Eine schöne Auszeichnung für das Engagement aller Mitarbeitenden am Standort Paul-Feller-Straße.



Urkunde der VMPA-Evaluierung in einer Collage mit Fotos aus der ausgezeichneten MPA Bremen

AWT-Seminar am 20./21. Mai 2026 in Bremen

Carbonitrieren in Theorie und Praxis

Das Carbonitrieren hat sich in vielen Bereichen der thermochemischen Wärmebehandlung von Stahl als Verfahren für höchst belastete Bauteile, insbesondere für Bauteile, die unter Überrollung oder vergleichbaren Lasten stehen, hervor getan.

In der Vergangenheit wurde das Carbonitrieren vorwiegend zur Steigerung der Härte bzw. Härtparkeit von unlegierten Stählen eingesetzt. Hierzu wurde einer Aufkohlungsatmosphäre bei niedrigen Temperaturen von ca. 870 °C ein fester Prozentsatz an Ammoniak zugegeben. Gas-Carbonitrierprozesse ermöglichen die gezielte Einstellung von kombinierten Kohlenstoff- und Stickstoffprofilen in der Werkstückrandschicht.

Der Vorteil dieser Prozesse besteht darin, dass sich die Carbonitrid- und Restaustenitanteile gezielt einstellen lassen.

Das Seminar soll Anwendern aus der Getriebeindustrie, dem Bereich der Wärmebehandlung und Qualitätssicherung sowie Konstrukteuren Beispiele für die Behandlung von Einsatzstählen durch Carbonitrieren vermitteln – sowohl theoretisch als auch praktisch. Es wird aufgezeigt, wie sich die Wärmebehandlungs- und Atmosphärenparameter auf die Eigenschaften von Bauteilen auswirken bzw. wie diese eingestellt und geregelt werden sollten.

Wir freuen uns, Sie bei uns in Bremen begrüßen zu dürfen.

Seminargebühren und Anmeldung

Seminargebühr für AWT-Mitglieder: 1.200,- €

Persönliche AWT-Mitglieder bzw. Mitarbeitende eines AWT-Mitgliedsunternehmens geben bei der Anmeldung bitte die AWT-Mitgliedsnummer an.

Gebühren sonstige Teilnehmer: 1.250,- €

Folgende Leistungen sind in der Gebühr enthalten: die Seminarunterlagen, die Pausenverpflegung, das Abendprogramm und das Teilnahmezertifikat. Gebühren jeweils zzgl. ges. USt.

Die Bedingungen für AWT-Seminare finden Sie unter www.awt-online.org.

Anmeldefrist 5. Mai 2026

Anmeldungen unter seminare@awt-online.org

Ort und Zeit

Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien - IWT

Badgasteiner Straße 3, 28359 Bremen

Mittwoch, 20. Mai 2026, 13:00–17:45 Uhr

Donnerstag, 21. Mai 2026, 8:30–15:00 Uhr



Die fachliche Leitung des Seminars hat **Dr. Matthias Steinbacher**, der im Leibniz Institut für Werkstofforientierte Technologien die Abteilungsleitung im Bereich Wärmebehandlung der Hauptabteilung Werkstofftechnik verantwortet. Er ist seit 2004 am Leibniz-Institut tätig und hat aktiv an der Gestaltung der neuen Carbonitrierprozesse sowie der Etablierung der hohen Gehalte stabilisierten Restaustenits in verschiedenen Projekten Anteil gehabt.

Programm

Grundlagen des Einsatzhärtens, Werkstofftechnologie und feststoffphysikalische Vorgänge

Dr.-Ing. Matthias Steinbacher, Leibniz-IWT, Bremen

Atmosphärentechnologie des Carbonitrierens

Dr. Ing. Matthias Steinbacher, Leibniz-IWT, Bremen

Simulation von Gascarbonitrierprozessen

Dr.-Ing. Marian Skalecki., Nabertherm GmbH

Niederdruckcarbonitrieren, Anlagentechnik und Prozesstechnik

Dr.-Ing. Thomas Waldenmaier, Robert Bosch GmbH

Praktische Aspekte des Gascarbonitrierens – Anlagen, Sensoren, Mess- und Regeltechnik

Bunjes, M. Steinbacher, Leibniz-IWT, Bremen

Gefüge und Analytik an carbonitrierten Randschichten

Dr.-Ing. Peter Saddei, SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG

Beanspruchungsgerechtes Carbonitrieren - Wälzlager

Dr.-Ing. Markus Dinkel, Schaeffler Technologies AG & Co. KG

Beanspruchungsgerechtes Carbonitrieren - Zahnräder

Dr.-Ing. Peter Saddei, SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG

Anlagentechnik für das Carbonitrieren im Gas

Dipl.-Ing. Dirk Joritz, Ipsen International GmbH

Bericht zur industriellen Umsetzung des Carbonitrierens aus der Praxis

Prof. Daniel Fuchs, TH Ingolstadt

AWT-Fachausschüsse

7. Mai 2026	FA 9	Thermische Randschichttechnologien	Chemnitz
11. Juni 2026	FA 20	Sensorik, Digitalisierung und Datenanalyse	Bremen
16. Juni 2026	FA 3	Nitrieren	Aalen
25. Juni 2026	FA 1	Trendscouting	online
3. September 2026	FA 16	Nachhaltigkeit und Effizienz	Bremen
17. September 2026	FA 14	Bauteilreinigung	Friedrichshafen
13. Oktober 2026	FA 25	Qualitätssicherung in der Wärmebehandlung	
20. Oktober 2026	FA 13	Eigenspannungen	
3. November 2026	FA 3	Nitrieren	Grenoble
4. November 2026	FA 4	Einsatzhärten	Grenoble
5. November 2026		GA Werkstofftechnik Stahl	Universität Siegen
15./16. März 2027		Workshop der FA-Leitungen	
18. März 2027	FA 14	Bauteilreinigung	Igersheim
16. September 2027	FA 14	Bauteilreinigung	Salzgitter

Aktuelle Örtlichkeiten und weitere Termine werden laufend auf der AWT-Webseite www.awt-online.org veröffentlicht. Für ausführliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an die AWT-Geschäftsstelle, Frau Dietz, Tel. +49 421 5229339. Stand 15.01.2026

AWT-Härtereikreise

Treffen der AWT-Härtereikreise bis Juli 2026

Härtereikreis Ruhr

1. Juni 2026 **Verzug bei der Wärmebehandlung / Härtemessung**

Stuttgart

5. Mai 2026 **Chargiervorrichtungen: Auslegung – Herstellung – Pflege – Schadensvermeidung**

Referent: Dr. Roman Ritzenhoff, Witten

09. Juni 2026 **Schadensanalyse an metallischen Werkstoffen – Der Schuldige ist nicht immer der Wärmebehandler**

Referent: Dr. Andree Irretier, Bremen

Härtereikreis Tuttlingen

13. Mai 2026 **Wärmebehandlung in der Medizintechnik: Chargierung mittels Faserkeramik für Wärmebehandlung mit hohen Qualitätsanforderungen**

Referent: Dr. Mathias Kunz, WPX Faserkeramik GmbH, Troisdorf

24. Juni 2026 **PECM in Medical Technology: Clean, Precise, Burr-Free**

Referent: Thomas Kuhnert, PEMTec SNC, FORBACH Cedex

22. Juli 2026 **Laseranwendungen zur Titanveredelung**

Referent: Dr. Steffen Bonß, Bonss Laserprozessberatung, Zella-Mehlis

Ortenau in Oberkirch

12. Mai 2026 **Sicherheitstechnik in der Wärmebehandlung**
Referent: Thomas Scholz, Prozess-Technik GmbH, Eislingen
16. Juni 2026 **Fehler vor, während und nach der Wärmebehandlung**
Referent: Peter Sommer, Dr. Sommer Werkstofftechnik GmbH, Issum

Neue Termine werden, sobald bekannt, auch auf der Homepage www.awt-online.org veröffentlicht.
Die Termine des Härtereikreises in Magdeburg werden über LinkedIn angekündigt. Stand 15.03.2026

AWT-Seminare

- 20./21. Mai 2026 **Carbonitrieren in Theorie und Praxis** Bremen
- 25./26. Nov. 2026 **Einsatzhärten für Praktiker** Bremen

Die AWT bietet auch Inhouse Schulungen für Praktiker zu den Themen Grundlagen der Wärmebehandlung sowie Maß- und Formänderung an. Die Schulungen können gezielt an die Bedürfnisse der Mitarbeitenden in den Unternehmen angepasst werden. Bei Interesse steht Ihnen Frau Dietz in der AWT-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer +49 421 5229339 oder per E-Mail an seminare@awt-online.org zur Verfügung.

Internationale Veranstaltungen

18. – 21. Sept. 2026 **7th Asian Conference on Heat Treatment and Surface Engineering** Chengdu, China
- 13.-15. Okt. 2026 **HK 2026 + 31st IFHTSE-World-Congress + ECHT 2026 + Steel Innovation** Koelnmesse, Eingang Ost

ECRS12

Die AWT wird vom 7. – 10. September 2027 in Bremen die zwölfte europäische Konferenz zum Thema Eigenspannungen „ECRS12“ ausrichten.



Save the date!



HK 2026
HeatTreatmentCongress



82nd HeatTreatmentCongress
31st IFHTSE-World Congress
European Conference on Heat Treatment (ECHT)
4th Conference Steel Innovation

AWT invites you to Cologne

The number of abstract submissions and exhibition registrations for this year's event suggests that the conference will indeed take a more international character this year. To date, more than 100 abstract submissions and more than 100 exhibition registrations from all over the world have been received. The program jury for the conference will compile an attractive program of presentations. This year, conference and trade fair will run for a full three days. So far, the following program themes are emerging: digitalization, AI, additive manufacturing, nitriding, modern steel design and sustainability aspects in research and applications.



Congress highlights

One of the event's highlights will be the bestowal of the Adolf Martens Medal, the AWT's highest honor, to Professor Marcel A. J. Somers. Professor Somers from the Technical University of Denmark will be honored for his outstanding scientific achievements and publications. The laudation will be given by Professor Thomas Christiansen from the Worcester Polytechnic Institute. The International Federation of Heat Treatment and Surface Engineering – IFHTSE – will also present a special honor, the IFHTSE Medal, to Professor Sabine Denis from CNRS – Université de Lorraine. The awardee lectures by the two honorees are eagerly anticipated. Furthermore, a plenary discussion with invited experts on the topic of models and

applications of AI tools in materials science and heat treatment is planned. Another highlight of the event will be the gala featuring the bestowal of the Karl-Wilhelm-Burgdorf-Award on Wednesday evening. The preliminary program will be published at the end of May at www.hk-awt.de.

Cross global industry highlight

In addition to the scientific and technical program, all attendees will have the unique opportunity to experience a major international exhibition and trade fair. Leading companies from around the world will present their latest developments in equipment, services, operating materials and other relevant technologies that are essential for the heat treatment and surface engineering industries. The exhibition will provide invaluable networking opportunities and a chance to discover new solutions while fostering collaborations between academia and industry. Special offers for complete stands and for newcomers can also be found on the website. Congress tickets include exhibition admission. Tickets for exhibition admission only can be purchased separately.



HK the last time in Cologne

This year, the event will take place in Cologne for the last time. The next HeatTreatmentCongress accompanied by an exhibition, will take place at the end of October 2028 in Wiesbaden, Germany.

The ticket shop will be available from the beginning of June 2026 on the website www.hk-awt.de.

Questions about the event will be answered by the AWT-office, Phone +49 421 5229339, info@awt-online.org.

Questions about the exhibition booking will be answered by the exhibition office of F&E Technologiebroker Bremen GmbH, Phone +49 421 3972850, contact@congressmanagement.info.



www.hk-awt.de